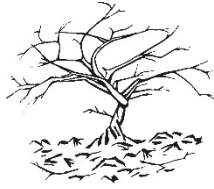


TERRE NOIRE



Ansprechpartnerin Susan Müller

Mobil: 017663002950

Mail: terrenoire.band@googlemail.com

Online: www.soundcloud.com/terrenoire

www.facebook.com/terrenoire



Chanson / Indie

in Französisch, Deutsch, English

verträumt melancholisch
kraftvoll stürmisch
verspielt

Gesang
Susan Müller

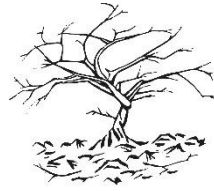
Klarinette
Stefanie Greil

Gitarre
Falco Below

Bassgitarre
Arne Dusterhöft

Schlagzeug/Cajon
David Fritz

TERRE NOIRE



Ansprechpartnerin Susan Müller

Mobil: 017663002950

Mail: terrenoire.band@googlemail.com

Online: www.soundcloud.com/terrenoire

www.facebook.com/terrenoire

Bandbiografie

Die Berliner Band **Terre Noire** verbindet die komplexe Dynamik ihrer Melodien mit teils abstrakten, teils bildhaften Texten auf Deutsch, Englisch und Französisch. Oft handelt es sich um Momentaufnahmen, deren verschiedene Strukturen und Emotionen in Konzeptsongs eingefangen werden, die zum Verweilen einladen, dazu seine Gedanken treiben zu lassen und sich für einen Moment im Verlauf der Musik zu verlieren.

Der charakteristische, abwechslungsreiche Sound der Band entsteht durch die Mischung von Indie, Folk und Chanson durchsetzt von Einwüfen aus Jazz und Blues sowie von Flamenco und Tango.

Fest mit Berlin verwachsen, besitzt **Terre Noire** eine langjährige Auftrittsgeschichte mit Konzerten u. a. in der Kultstätte Keller, dem Zosch und im Dunckerclub. Bisheriges Highlight bildet 2013 der in Eigenregie veranstaltete Programm-Abend im Stummfilmkino Delphi zur Feier der ersten Albumveröffentlichung ganz in der Atmosphäre der goldenen 20er Jahre. Zu diesem Anlass wurde **Terre Noire** auch als „Peter der Woche“ bei FluxFM vorgestellt und interviewt. Das Album entstand in Verbindung mit einem Abschlussprojekt in den SAE-Studios.

Als stetes Projekt unter langjährigen Freunden in gleichbleibender Konstellation ist in der Band ein Song-Portfolio aus Eigenkompositionen gewachsen, das gern auch Bühnenvorfürungen von zwei Stunden und mehr füllen kann, falls die Gelegenheit es erlaubt. Ob verstärkt im Konzertsaal oder unplugged im Café-Garten, kann das Klangbild von einer düsteren, dramatischen Stimmung künden oder den Zuhörer mit einer hoffnungsvollen, suchenden Ahnung zurücklassen.



„...Terre Noire, unsere Nachwuchsband der Herzen.“ FluxFM auf Twitter